

# Anmeldung

(bitte per E-Mail, Post oder per Fax an uns senden)

Zum Lehrgang/Seminar/Modul

Termin von/bis

## Teilnehmer/Anschrift:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Beruf/Titel:

Straße - Hausnummer

PLZ - Ort

Telefon/Fax

E-Mail

## Firma/Anschrift:

Firma

Straße - Hausnummer - PF

PLZ - Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Es gelten die Teilnahmebedingungen unter [www.avt-ev.de](http://www.avt-ev.de)

## Zahlungsvereinbarung/Rechnung

an Teilnehmer:

an Firma:

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Kontaktaten

## Kontakt:

Ausbildungsverbund Teltow e. V.  
Berufliches Bildungszentrum

Oderstraße 57 in 14513 Teltow

Tel.: 03328 475120

Fax.: 03328 475119

Internet: [www.avt-ev.de](http://www.avt-ev.de)

E-Mail: [info@avt-ev.de](mailto:info@avt-ev.de)

Weitere Informationen finden Sie unter  
folgendem QR-Code:



Die Trägerzulassung nach AZAV und nach  
der DIN EN ISO 9001:2015 liegen vor.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

Der AVT erhält für ausgewählte Maßnahmen  
anteilig Fördermittel aus dem Europäischen  
Sozialfonds im Land Brandenburg sowie  
teilweise durch Bundes- oder Landesmittel.



## Meisterakademie

Geprüfter

Gebäudetechniker/in



AVT Bildung

Investition in Ihre Zukunft

Ausbildungsverbund Teltow e. V. Berufliches Bildungszentrum

Anmeldung zum Lehrgang

## Informationen zum Lehrgang

### Dauer

220 Unterrichtsstunden berufsbegleitend

### Termin

29.06.2018 – 08.12.2018

### Ausbildungsort

Ausbildungsverbund Teltow e. V.  
Oderstraße 57  
14513 Teltow

### Unterrichtszeiten

Freitag 15:15 Uhr – 20:05 Uhr  
Samstag 07:30 Uhr – 14:25 Uhr

### Entgelt

1.870,00 € zuzüglich Lehrgangsliteratur

### Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck  
Für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Hauptwohnsitz im Land Brandenburg ist eine Förderung über den Bildungsscheck ([www.bildungsscheck.brandenburg.de](http://www.bildungsscheck.brandenburg.de)) oder unter Telefonnummer 0331 6002333 möglich.  
Bildungsprämie  
Mehr Informationen zur Bildungsprämie erhalten Sie unter [www.wdb-brandenburg.de](http://www.wdb-brandenburg.de) oder bei der kostenlosen Hotline unter der Telefonnummer 0800 2623000.

### Abschluss



Zertifikat

### Beratung zum Lehrgang

 03328 475164/91 Herr Behrend  
E-Mail: [behrend@avt-ev.de](mailto:behrend@avt-ev.de)

### Anmeldung zum Lehrgang

#### Weiterbildungsservicebüro:

 03328 475131/18 [macht@avt-ev.de](mailto:macht@avt-ev.de)  
 03328 475133/18 [ehring@avt-ev.de](mailto:ehring@avt-ev.de)

### Unterkunft

Unterbringungsmöglichkeiten können je nach Kapazität bereitgestellt werden.

 03328 475135 [unterkunft@avt-ev.de](mailto:unterkunft@avt-ev.de)

### Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an Hausmeister sowohl mittlerer und großer Unternehmen als auch an Beschäftigte im öffentlichen Dienst, die zuständig sind für den technischen Betrieb von Gebäuden und Immobilien.

### Ziel

Dieser Lehrgang ist aus den betrieblichen Erfordernissen der zu trainierenden Kompetenzen für einen Gebäudetechniker abgeleitet.  
Grundlage für diese Weiterbildungsmaßnahme ist ein bundeseinheitlicher Rahmen.  
An Hausmeister werden zunehmend höhere Anforderungen in den verschiedensten Bereichen gestellt.  
Die Teilnehmer werden praxisorientiert und flexibel für die Themenvielfalt der Gebäudetechnik vorbereitet.  
Es werden wesentliche Inhalte erarbeitet, die für eine erfolgreiche Gebäudenutzung im Unternehmen oder der öffentlichen Hand relevant sind. Der Schwerpunkt liegt hierbei vor allem auf der Vermittlung von Personalkompetenz.

Im Zuge ständig steigender Energie- und Unterhaltungskosten von Gebäuden wird in den Unternehmensleitungen immer mehr der Rotstift angesetzt. Sparmaßnahmen alleine führen aber nicht unbedingt zum gewünschten Erfolg. Notwendig ist ein qualifiziertes Personal - Gebäudetechniker - die in der Lage sind, Gebäude und Immobilien professionell zu betreuen.

Den erhöhten Anforderungen des Gebäudetechnikers durch Fortschritte in der Bautechnik, zunehmende Komplexität der Gebäudeinstallation, der Vielfalt von neuen Baustoffen und Reinigungsmitteln, der fachgerechte Entsorgung sowie zunehmender ökologischer Erfordernisse wird dieser Lehrgang gerecht.  
Der moderne Hausmeister wird zum Gebäudetechniker mit fachlichen, methodischen und personellen Kompetenzen. Er trägt dann entschieden zur Kostenreduzierung des Gebäudes und der Beachtung aktueller Umweltschutzbestimmungen bei.  
In diesem Zertifikatslehrgang werden die neusten Technologien im Bereich Gebäudetechnik und moderner Methoden der Elektroinstallation, der Wärme- und Klimatechnik vermittelt.

### Inhalt

#### Grundmodul - Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nach BGV A3/BGG 944

*Theorie:* Grundlagen der Elektrotechnik; Gefahren und Wirkungen der elektrischen Stromes; Schutzmaßnahmen gegen direktes und indirektes Berühren, Schutzart nach DIN VDE 0470 Teil I; Prüfung der Schutzmaßnahmen; Maßnahmen zur Unfallverhütung bei Arbeiten an elektrischen Betriebsmitteln; Grundlagen „Erste Hilfe“; Fach- und Führungsverantwortung; Berufsspezifischen elektrotechnische Anforderungen  
*Praxis:* Messübungen zu allen theoretischen Teilen; Sicherheitsregeln; Zurichten von Leitungen

#### Aufbaumodul 1 - Technik, Arbeits- und Umweltschutz

*Technik:* Physikalische Größen; Bautechnik; Sanitärtechnik; Heizungstechnik; Aufzugs- und Fördertechnik; Beleuchtung; Klima- und Lüftungstechnik; Netzwerke; Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik; Betriebsführung nach GEFMA

*Energiemanagement:* Energieformen; Energiebilanz und -management; Energetische Optimierungsmöglichkeiten/Energiesparpotentiale; Rechtliche Grundlagen; Überwachungspflichtige Anlagen; Arbeitsschutz; Betriebssicherheit und Sicherheitstechnik; Umweltschutz; Immissionsschutz; Ressourcen, Schadstoffe und Müll; Checkliste zur Gebäudebegehung

#### Aufbaumodul 2: Dienstleistung und Qualität

*Dienstleistung:* Verantwortungsbereich

*Erfolgsfaktoren:* Selbstorganisation; Verständnis der Arbeitsabläufe; Projektmanagement; Grundleistungen und Betriebskonzepte eines Gebäudes

*Qualitätsmanagement:* Kundenorientierung; Qualitätssicherung; Störungsmanagement

*Kaufmännisches Wissen:* Betriebswirtschaftliches Denken; Rechnungswesen; Vertragliche Aspekte; Gewährleistung; Berechtigung und Zugänge